



David Maria Turollo

Die Verzweiflung zu lieben

Gedichte Italienisch-Deutsch

Der Reiz des vorliegenden Bändchens liegt in seiner Transzendenz: Das religiöse Moment wird überschritten, es wird zum lyrischen Erleben schlechthin. Denn dass zwischen Religion und Poesie ein offener Konflikt besteht, ist eine altbekannte Tatsache, die auch von einer Vielzahl von Turollo-Gedichten bestätigt wird. Allein: In seinen letzten Jahren verwandelt sich der «religiöse Löwe», wie ihn Alda Merini treffend charakterisiert hat, in einen «verzweifelt Liebenden» – und als solcher hat er Gedichte von universalem Gehalt geschrieben, religiös inspirierte Kleinode, in denen der Leser neben Erleuchtung und Trost auch jene künstlerische Spannung finden mag, die die Vorfriede des Dichters und «Theopathen» die endgültige Vereinigung mit dem notwendigen und verzweifelt geliebten Du in sich birgt.

übersetzt von Christoph Ferber

Pano Verlag
2002, 85 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-907576-46-5
CHF 15.00 - EUR 10,00
Lieferbar

David Maria Turollo

David Maria Turollo, 1916–1992, gehörte zu den bekanntesten Linkskatholiken Italiens. Neben seiner Tätigkeit als Priester und Ordensmann hat er mehrere Gedichtbände veröffentlicht, in denen er seine unorthodoxen Gedanken zur Religion in poetische Form fasst.